



# **Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten**

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere  
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen  
Verhältnisse]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1848**

MDCCCLXII. Die Städte Berlin und Cöln antworten der Stadt Hamburg auf deren Anspruch, bei dem Kurfürsten die Entschädigung der Stadt Lübeck für erlittene Ueberfälle in der Mark zu erwirken, daß der ...

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56633](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56633)

per quondam Johannem Ferdinandi de Redia, Magistrum ejusdem hospitalis, accepto, quod dudum Baillivius et Preceptores Domorum illius Baillivie, tunc existentes ex una, et Prior Prioratus Alamanie et illius Preceptores ejusdem Hospitalis, tunc existentes ex altera partibus, ad sedandam dudum inter eos exortam discordiam, que ipsi Hospitali plurima intulit dispendia, et eisdem partibus gravia pericula generavit, quandam amicabilem iniissent et utilem compositionem inter alia continentem, quod dicte Baillivie Baillivio pro tempore nature debitum persolvente, Preceptores Domorum Baillivie hujusmodi possent et deberent concorditer unum ex eis fructuosi Regiminis in Baillivum dicte Baillivie eligere, prout ipsis in Domino videretur expedire Priori dicti Prioratus et Successoribus suis presentandum, cujus electionem Prior ipsius Prioratus omni postposita excusatione et absque tergiversatione aliqua confirmare et sic electo Bailliviam hujusmodi cum omnibus Juribus et pertinentiis suis regendam et gubernandam committere teneretur: Dicitur Magister conscientiam plenam habens de compositione hujusmodi, illam in generali Capitulo ex certa scientia confirmavit, prout in quibusdam Instrumentis publicis et ipsius Magistri literis inde confectis dicitur plenius contineri: Quare pro parte dicti Baillivi nobis fuit humiliter supplicatum, ut compositioni hujusmodi et aliis premissis pro eorum subsistentia firmiori robur Apostolice Confirmationis adjici mandare, et aliis sibi super his opportunis providere de benignitate Apostolica dignaremur. Nos itaque qui pacem et quietem personarum ipsius hospitalis plurimum affectamus, de premissis certam notitiam non habentes, hujusmodi supplicationibus inclinati Fraternalitati Tue per Apostolica scripta mandamus, quatenus de premissis omnibus et singulis ac eorum circumstantiis universis autoritate nostra Te diligenter informes et si per Informationem hujusmodi ea inveneris ita esse, super quo Tuam Conscientiam oneramus, Compositionem predictam et prout illam concernunt omnia et singula in eisdem Instrumentis et literis contenta prout provide facta sunt, autoritate nostra approbes et confirmes, suppleasque omnes et singulos defectus, siqui forsan intervenerint, in eisdem, non obstantibus Constitutionibus et ordinationibus Apostolicis et Stabilimentis veteribus et Statutis dicti Hospitalis, Juramento, Confirmatione Apostolica vel quacunque firmitate alia roboratis, ceterisque contrariis quibuscunque. Datum Rome apud Sanctum Marcum, Anno Incarnationis Dominice Millesimo, Quadringentesimo, Sexagesimo septimo, tertio Nonas Septembris, Pontificatus Nostri Anno tertio.

König's Reichsarchiv (Bd. VII) Anh. vom Teutsch und Joh.-Orden S. 88. 89.

MDCCCLXII. Die Städte Berlin und Cöln antworten der Stadt Hamburg auf deren Anspruch, bei dem Kurfürsten die Entschädigung der Stadt Lübeck für erlittene Uebersälle in der Mark zu erwirken, daß der Kurfürst zur Zeit nicht im Lande sei etc., am 12. Sept. 1467.

Vnsenn fruntligenn grut mit vormogenn alles guden touornn. Ersamen, wiesenn, Befunderenn guden frunde, Juwe schrifte am nehsten an vns gelanget med der von lubeck

ingeflotenn Copien hebben wy gütlich entfangen vnde in guder mathen wol vorftanden. Dar jne denn berurt is grot trefflich schade, den genanten von lubeck, vnser lieuen frunden, von wegen der Irluchten, hochgeborn fursten vnde hern fredericks des Jüngern seliger Im ersten vnde hernach hern fredericks des Oldern, Itczunt Märggraen tho Brandemborch, kurfursten etc. vnser gnedigsten lieuen herrn, thouinge vnde vpholdinge haluen etlicker erer Borger guder ock von gefengknifz wegen etlikes eres Borgers Knechte bykamen In vthgedruckten der genanten vnser gnedigen herrn Steden, dat vns alles kennet god clegelich vnde leydt is, vnde wolden lieuer dat sodans were nableuen. Dar tho ock bestemmet is, etlicke schuldt her hinrick kastorppe eren Borgermeister von vnsem gnedigen hern scheidende, Begern von des wegen von vns, tiegen vnser gnade to vorfugen, dat en fulke vppetouede guder muchten wederkeret werden ader nah eren werden vornogenge vnde der schulde gutlike betalinge wederfaren etc. Don wy jw to weten, dat vnse gnedige lieue herre Itczunt nicht Inlendisch is, so dat wy juwe beger muchten verfullen; Sundern wann he jm lande wert kamen, wy vns denn tiegen syne gnade gerne schicken willen vnde vnser besten flitt dar by dhon, als wy ock den von lubek ergnant durch die von Brandemborch vormals, do sie vns darvomme semplicken geschreuen hadden, schriftliken weder hebben laten vorstan. Wy hebben doch die sake sulz lange nicht gesparet, Sundern von stundt do vnser schrifte irlanget würden, sampt med den andern Steden Brandemborch ergnant vnde franckenfurtt, den sie vpp dat mall ock hadden geschreuen, med allen andern kleinen Steden to vns gehorende vnser gnanten gnedigen herrn Reden, herrn, prelatenn vnde Männen in einem gemeinen herrn dage gesamelt, Einsulcent angerichtet vnde med beden an sie genallen, dat sie muchten sodanns in vnser gnedigen herrn affwesen vnderstan. Des hebben wy von en anders kein antwerde konen gewynnen, wann dat müste anstan, wante tho vnser vakegenanten gnedigen herrn tokumft, Sy denn med vns semplicken vnde ock befundern willen vor syne gnade gan vnde helpen bidden vnde vorfugenn, dat fulke Juwe vnde der von lubeck bede vnde beger vor siek vnde nha Juwem willen muchten gann. Wes wy denn von siener gnaden vor antwerde irlangen werden, willen wy Iw durch vnser schrifte gerne laten weten, vnde wes wy Iw vnde den von lubeck konen furder to willen vnde to wol geuallen sien, sint wy to donde nha vnsem vormogen gantz vnuordratenn. Darmede gode dem hern In guder wolmacht beualen. Geschreuen vnder der Stadt Berlin Ingefegill, des wy vns sampt hirtho gebuken, Am Sonnauende nach Nativitatis marie, anno domini etc. Sexagesimo septimo.

Borgermeistere vnde Radmann der Stede Berlin vnde Colen.

Dem Erfamen vnde wiesen Borgermeistern vnde Radmannen der Stad

Hamborch, vnsern befundern guten frunden.

Nach dem Original.